S U C H T H I L F E Z E N T R U M W I L D H O F
Fachstelle für Suchtprävention

63128 Dietzenbach, Offenthaler Str. 75, Tel (06074) 69 49 616
Email: Rainer.Ummenhofer@shz-wildhof.de und Yvonne.Lahner@shz-wildhof.de

Kreis Offenbach

Stadt Offenbach am Main

HaLT – Hart am Limit:
Netzwerk zur Alkoholprävention in Stadt und Kreis Offenbach

„HaLT“ ist ein erprobtes Projekt und wird bundesweit bereits an über 140 Standorten durchgeführt. Es bietet spezielle Hilfe für Kinder und Jugendliche, die nach exzessivem Trinken mit einer Alkoholvergiftung in einer Klinik aufgenommen werden müssen.

„HaLT“ besteht aus zwei Bausteinen. Zum einen findet eine frühzeitige Intervention bei auffällig gewordenen Kindern und Jugendlichen statt, beispielsweise über eine Kontaktaufnahme mit den Betroffenen nach der Notfallaufnahme im Krankenhaus. Ziele der Beratung sind die Unterstützung bei der Bewältigung der individuellen Problemsituation unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes. Parallel dazu sollen die Jugendlichen lernen, Risiken besser einschätzen zu können. **Das Suchthilfezentrum Wildhof und die Kinderklinik des Klinikums Offenbach haben dazu einen Konsiliarvertrag abgeschlossen.**

Der zweite Baustein ist ein Netzwerk zur Prävention von Alkoholgefahren. Auf lokaler Ebene arbeiten verschiedene Institutionen zusammen und tragen mit Präventionsmaßnahmen und Aufklärungskampagnen zum Thema Alkohol dazu bei, Jugendliche, Eltern sowie die Öffentlichkeit für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren und auf eine konsequente Umsetzung des Jugendschutzgesetzes in Gaststätten, Einzelhandel und bei öffentlichen Festen und Veranstaltungen hinzuwirken. **In Stadt und Kreis Offenbach arbeiten Jugendamt, Gesundheitsamt, Ordnungsamt, Schulamt und Polizei mit dem Suchthilfezentrum Wildhof zusammen.**

„HaLT“ ist im Mai 2011 in Stadt und Kreis Offenbach gestartet. Die bestehenden Präventionskonzepte wie **„Maßhalten ist angesagt“** (im Kreis Offenbach) und das **„Gütesiegel: richtig feiern, Jugend schützen“** (in der Stadt Offenbach) werden in das Konzept von **„HaLT“** integriert. Auch bei den **Jugendfilmtagen Nikotin und Alkohol** am 22. /23. September im Cinemaxx Offenbach arbeitet das „**HaLT“- Netzwerk** mit.

Bestandteil der Aufklärung im Rahmen von **„HaLT“** sind **Schülerworkshops zur Alkoholprävention**. Sie werden von geschulten Honorarkräften durchgeführt, die den Jugendlichen mit Hilfe von aktivierenden Methoden suchtpräventives Wissen vermitteln und sie zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol motivieren. Bisher wurden die Workshops bereits in über 100 Schulklassen durchgeführt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Fachstelle für Suchtprävention (06074 / 649616) und bei Heike Simmank, Jugendförderung Kreis Offenbach (Tel: 06074 / 8180 – 3228).